



Mi, 27.05.2026 – 19:30 Uhr

👉 **FilmClub: »Amrum«**

Während sich der Zweite Weltkrieg dem Ende neigt, ist der zwölf Jahre alte Nanning auf Amrum rund um die Uhr damit beschäftigt, seiner Familie unter die Arme zu greifen. Er und seine Familie wurden in Hamburg ausgebombt und mussten auf die Nordsee-Insel fliehen, während sein Vater, ein ranghoher Nazi, in Kriegsgefangenschaft landete. Der Selbstmord Adolf Hitlers lässt Nannings Mutter Hille, selbst überzeugte Nationalsozialistin, in eine tiefe Depression fallen. Nanne ist nun mehr als je zuvor auf sich allein gestellt und trägt gleichzeitig die Verantwortung für die Versorgung seiner zurückgezogenen Mutter. Doch nach Kriegsende ist so ziemlich alles Mangelware und er muss mit den anderen Bewohnern von Amrum irgendwie ins (Tausch-)Geschäft kommen. Doch die wissen um die Überzeugungen von Nannings Eltern, die nun unfreiwillig auch ihre Spuren auf ihm hinterlassen...

So, 31.05.2026 – 18:00 Uhr

👉 **Lesung mit Nassir Djafari »Tausend Fenster«**

Im Morgengrauen eines Apriltages im Jahre 1972 steigt der tschechische Journalist und Reformsozialist Pavel Horak auf dem Gelände einer verfallenen Tankstelle am Stadtrand von Prag in den

Kofferraum eines umgebauten Mercedes mit Diplomatenschildern. Der Fahrer, eleganter Anzug, Krawatte, blankgeputzte Schuhe, ist ihm nicht geheuer. Wird er ihn sicher über die Grenze nach Westdeutschland bringen?

In seinem vierten Roman erzählt Nassir Djafari von Flucht und Exil und der Zerrissenheit zwischen Fortgehen und Bleiben, sowie über das Aufbegehren gegen Fremdbestimmung, dem Eintreten für die Souveränität eines jeden Individuums und eines jeden Landes.

Musikalisch begleitet von der Geigerin Hagit Halaf vom Bridges Ensemble.

Mi, 3.06.2026 – 19:00 Uhr

👉 **Kammermusikalischer Jazz**

... mit dem Duo Freudenberger-Müntz

Die Musik des Duos in den Kompositionen von Axel Freudenberger rankt sich vorwiegend um den filigranen, melodiösen und vorwiegend leiseren Ton. Die akustische Gitarre und die Klarinette ergänzen sich zu einem fein gewobenen und ungewöhnlichen Klangbild, das von Freiräumen für Spontaneität und Improvisation geprägt ist, wie sie nur eine Duobesetzung erlaubt. Die Arrangements sind mit großer Sorgfalt für die Details gestaltet worden. Ein in seiner Vielfalt beeindruckender stilistischer Fächer wird aufgespannt, vom Bossa Nova, über den Swing und den Folk-Jazz bis zu frei gehaltenen, im Zwiegespräch sich entfaltenden Balladen. Im „Mutz“ wird auch das gleichnamige neue Stück des Duos zu hören sein, das dem Café gewidmet ist.

Mutz – Café-Restaurant und Buchhandlung
Alt-Niederursel 27 – Frankfurt am Main
069/ 968 647 58 - mail@cafemutz.de

Do, 4.06.2026 – 19:00 Uhr

👉 **Mainz liest ... zu Gast in Frankfurt**

»Oben Erde, unten Himmel« von Milena Michiko Flašar

Der Mitorganisator von Mainz liest, Michael Bohl, stellt den Titel vor.

Man muss nicht alt sein, um zu sterben; und um einsam zu sein, braucht es keinen Buckel.

Dies ist einer von vielen Sätzen, die Herr Sakai, eine der beiden Hauptpersonen des Romans, seinen KollegInnen mit auf den Weg gibt, als sie ihrer Tätigkeit der Leichenfundortreinigung bei sogenannten Kodokushi-Fällen nachgehen, einsamen Todesfällen von sozial isolierten Menschen.

Die zweite Hauptperson, Suzu, lebt, obwohl noch eine junge Frau, äußerst zurückgezogen mit ihrem Hamster in einer japanischen Großstadt. Eher durch Zufall gerät sie an Herrn Sakais Firma, und von dort an beginnt keine wilde Schussfahrt, sondern ein langsames Herantasten an ihr eigenes Leben, die Menschen um sie herum, die Umgebung, in der sie lebt und vor allem an die Würde aller, ob Lebende oder Verstorbene.

Ein Buch wie ein Plädoyer für ein Miteinander und Zuwendung.

Mi, 10.06.2026 – 19:00 Uhr

👉 **Türkische Lyrik und mediterrane Musik**

Veranstaltet von der *Stiftung Ostwestpassagen - Kulturdialog zwischen Orient und Okzident.*

Tülay Yongaci, Schauspielerin und Sängerin wird türkische Gedichte vortragen und einige Gedichte, die als Lieder vertont sind, singen. Anka Hirsch wird den Abend mit Musik bereichern. Die deutschen Übertragungen der Gedichte werden von Brigitte Wiemann-Djafari gelesen.

Do, 11.06.2026 – 19:00 Uhr

👉 **Konzert »Playtime« das kleine Bluesorchester**

Zwei mitreißende Stimmen, ein halbes Dutzend Instrumente und ganz viel Herzblut – so zieht „Playtime“ als „kleines Bluesorchester“ durch die Lande. Das Akustik-Duo spielt im ganz eigenen Stil mit Gitarre, Flöte und Bluesharp ausgewählte Highlights aus der Geschichte von Blues und Rock.

Mi, 17.06.2026 – 19:30 Uhr

👉 **»Text & Tenor« Offene Lesebühne Frankfurt**

Text & Tenor versteht sich als Proberaum für neue Literatur.

Angehende Autor:innen möchten wir in ihrer Professionalisierung unterstützen und ihnen die Möglichkeit geben, ihre Texte in einem geschützten Raum zu lesen. Auch bereits etablierte Autor:innen können unveröffentlichte Arbeiten präsentieren.

Unser Publikum hört neue Stimmen und erfährt, was die Literaturszene Neues zu bieten hat. Im Anschluss besteht Raum für Diskussion und Vernetzung.

Do, 18.06.2026 – 19:00 Uhr

👉 **Muzika Gioia – Weltmusik**

Muzika Gioia steht für die Freude an Musik – und genau diese möchte die Band mit dem Publikum teilen. Das Programm ist eine musikalische Reise rund um die Welt: vom Osten in den Westen, vom Norden in den Süden. Dabei wird Traditionelles mit Modernem, Vertrautes mit Unbekanntem verwoben – lebendig, gefühlvoll und voller Überraschungen. Musik vom Balkan, Gipsyswing,

Klezmer, Italienisches und Latin. Das Ganze wird vermischt mit passenden Nancy Sinatra Liedern, Vaya con dios usw.

Das Ziel: Für einen Moment den Alltag vergessen und ganz im Klang versinken.

Mi+Do, 24. u. 25.06.2026 – 19:00 Uhr

👉 **Konzert: »Ebb & Flow« Sommertour 2026**

Mit Ebb & Flow könnt ihr Euch auf ein intensives und nahbares Konzerterlebnis freuen, bei dem das Trio sowohl eine ganze Reihe brandneuer Songs präsentieren als auch in sein erfolgreiches bisheriges Repertoire eintauchen wird.

Die Musik ist variantenreich, doch der Kern bleibt derselbe: Fantastische Stimmen, Soul/Pop mit persönlichen Texten, starken Melodien und einem groovigen „Rückgrat“ aus Schlagzeug, Percussion und Synthesizern – eingebettet in Geschichten aus dem Leben der Bandmitglieder in Hollywood und Kopenhagen.

Mi, 1.07. 2026 – 19:30 Uhr

👉 **FilmClub: »Milch ins Feuer«**

Ein Sommer auf dem Land. Katinka will Bäuerin werden – doch die Umstände machen es ihr nicht einfach, diesen Traum zu leben.

Mit diesem Sommerfilm verabschiedet sich der FilmClub in die Sommerpause.

Katinka, ihre Geschwister und ihre Mutter bewirtschaften den Milchkuhe-Hof und versuchen, mit ihren Produkten und einer Alpaka-Farm über die Runden zu kommen. Und auch wenn die Arbeit

anstrengend ist, so will Katinka doch nichts anderes als später einmal den Hof zu übernehmen. Doch eigentlich dürfen das ja nur die Söhne. Dazu wird es immer schwerer, ökologische Landwirtschaft auch zukunftsfähig zu gestalten. Viele Probleme, die den Sommer noch schwerer und heißer erscheinen lassen als er es eh schon ist.

Prädikat "besonders wertvoll" - Filmbewertungsstelle

Mutz – Café-Restaurant und Buchhandlung
Alt-Niederursel 27 – Frankfurt am Main
069/ 968 647 58 - mail@cafemutz.de

Wir freuen uns über Ihre Reservierungen, telefonisch unter der 069/ 968 647 58 oder an mail@cafemutz.de

Unsere Öffnungszeiten sind:

Mittwoch und Donnerstag 10 - 22:00 Uhr
ab Juni erst ab 15 Uhr
Freitag und Samstag 10 -22:30 Uhr
Sonntag 10 -20:30 Uhr

Alle Veranstaltungen werden mit freundlicher Unterstützung des Amselhof Kulturverein e.V. durchgeführt. Das gesamte Programm finden Sie auch unter www.amselhof-kulturverein.de und www.cafemutz.de

